



Medienmitteilung

Welt-Hepatitis-Tag vom 28. Juli: Fabian Unteregger und Pedro Lenz rufen zum Testen auf

Der Hepatitis-Test rettet Leben

Bern/Zürich, 25. Juli 2018. Viele der 80'000 Menschen, die in unserem Land mit einer viralen Hepatitis leben, wissen nichts von der eigenen Infektion. Obwohl Medikamente verfügbar sind, die schwere Folgeerkrankungen und Todesfälle verhindern können. Zum Welt-Hepatitis-Tag rufen Comedian und Arzt Fabian Unteregger und Schriftsteller Pedro Lenz zum Hepatitis-Test auf.

«Ich habe den Test gemacht, und Du?» fragen Arzt und Comedian Fabian Unteregger und Schriftsteller Pedro Lenz im Rahmen der neuen Kampagne von Hepatitis Schweiz zum Welt-Hepatitis-Tag. Menschen, die ein Infektionsrisiko hatten, sollen einen Test machen. So können sie sich im Falle einer Infektion in Behandlung begeben. «Als Arzt habe ich selber erlebt, wie gefährlich eine virale Hepatitis ist», begründet Fabian Unteregger sein Engagement. «Wir müssen mehr tun, um Leberzirrhosen und Leberkrebs zu verhindern».

Hepatitis B ist mit Medikamenten behandel- und kontrollierbar. Gegen Hepatitis B schützt zudem eine Impfung. Hepatitis C kann mit antiviralen Therapien in über 95 Prozent der Fälle geheilt werden. Der Test ist wichtig, denn eine chronische Hepatitis-Infektion kann schwerwiegende Folgen haben: Unbehandelt kann sie zu Leberzirrhose und Leberkrebs führen. Es sterben fünf Mal mehr Menschen in der Schweiz an den Folgen einer viralen Hepatitis als an HIV. Hepatitis C kann auch weitere chronische Krankheiten wie Herz-Kreislaufkrankungen oder Diabetes hervorrufen. Viele Betroffene klagen zudem über ständige Müdigkeit und Antriebslosigkeit.

«Der Krankheitsverlauf einer chronischen Hepatitis verläuft schleichend über Jahre oder Jahrzehnte, oft unbemerkt von den Betroffenen», sagt PD Dr. Philip Bruggmann, Präsident von Hepatitis Schweiz. «Deshalb sollten Leute mit einem Risiko einen Test machen». Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Personen, die zwischen 1950 und 1985 geboren sind: Die meisten Hepatitis-C-Infektionen finden sich in dieser



HEPATITIS SCHWEIZ

Bevölkerungsgruppe. Risiken sind Drogenkonsum, der Erhalt von Blutprodukten vor 1990 oder auch Tattoos und Piercings, die unter unhygienischen Bedingungen angebracht wurden. Hepatitis B kann zudem sexuell übertragen werden.

Die Kampagne wird mit Flyern und Postern in Behandlungszentren, Arztpraxen und Labors beworben. [Videos](#) mit Testimonials von Betroffenen machen die Menschen auf den Risikotest und die Möglichkeit von Therapien aufmerksam.

Die Kampagne wird von den Labors Laborgemeinschaft 1 und medica unterstützt. Sie wird in Zusammenarbeit mit Patientube, der Schweizerischen Hepatitis C Vereinigung und dem Positivrat umgesetzt.

Mehr Informationen zur Kampagne und Downloads unter <https://www.hepatitis-schweiz.ch/de/welt-hepatitis-tag>.

[Zum Risikotest von Hepatitis Schweiz](#)

Auskunft: Bettina Maeschli, Geschäftsführerin Hepatitis Schweiz, E-Mail: bettina.maeschli@hepatitis-schweiz.ch, Tel: 076 412 33 35

Hepatitis Schweiz

Der Verein Hepatitis Schweiz wurde 2017 gegründet und ist die Nachfolgeorganisation der Swiss Experts in Viral Hepatitis SEHVhep. Das Hauptziel von Hepatitis Schweiz ist es, ein schweizerisches Kompetenznetzwerk im Bereich der viralen Hepatitis mit besonderem Augenmerk auf die Aspekte der öffentlichen Gesundheit aufzubauen. Dazu unterhält Hepatitis Schweiz das Netzwerk Schweizer Hepatitis-Strategie, welches 80 Persönlichkeiten aus der ganzen Schweiz vereinigt. Mit dem Netzwerkziel, virale Hepatitis in der Schweiz bis 2030 zu eliminieren, unterstützt Hepatitis Schweiz das globale Eliminationsziel der Weltgesundheitsorganisation WHO.

www.hepatitis-schweiz.ch

Am 28. Juli ist Welt-Hepatitis-Tag

Der Welt-Hepatitis-Tag wurde im Jahr 2010 von der Weltgesundheitsorganisation WHO ausgerufen. Er ist einer von acht Welttagen, die der öffentlichen Gesundheit gewidmet sind. Der Gedenktag dient dazu, auf die grosse Krankheitslast von viraler Hepatitis aufmerksam zu machen und weltweite Aufmerksamkeit für virale Hepatitis zu schaffen. Die diesjährige internationale Kampagne läuft unter dem Slogan «Finding the Missing Millions» und macht auf die 300 Millionen Betroffenen weltweit und die grosse Zahl der Undiagnostizierten aufmerksam.

www.worldhepatitisday.org